№ 39.

Breslauer Kreisblatt.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

Sonnabend den 26. September 1857.

Die Liste der zu Geschworenen geeigneten Personen des hiesigen Kreises für das Geschäftsjahr 1858 liegt am 28., 29. und 30. d. M. während der Geschäftsstunden in meinem Bureau offen.

Diejenigen, welche darin ohne Grund übergangen oder ohne Berücksichtigung eines Befreiungsgrundes eingetragen zu sein glauben, haben ihre Einwendungen während dieser drei Tage schriftlich oder mündlich zu Protokoll hier anzubringen.

Spätere Einwendungen können für das Geschäftsjahr 1858 nicht berücksichtigt werden.

Breslau, den 24. September 1857.

(Betreffend das Domicil der Bezirks-Feldwebel.) Dem Königlichen Landrathsamte theile ich ergebenst mit, daß mit dem morgenden Tage der Umzug der Bezirks-Feldwebel des Bataillons aus Caserne Nr. 3 im Bürgerwerder nach der zum Landwehr-Zeughause eingerichteten Barbara-Casematte bewerkstelligt sein wird und ersuche Wohldasselbe ebenmäßig eine wiederholte Bekanntmachung dieser Veränderung in dessen Kreisblatte gefälligst veranlassen zu wollen.

Breslau den 22. September 1857.

Der Oberstlieutenant und Bataillons-Commandeur
v. Stahr.

Vorstehende Mittheilung bringe ich zur Kenntniß des Kreises.

Breslau, den 23. September 1857.

(Diebstahl.) Dem Brauer Johann Fichte zu Marschwitz Kreis Ohlau wurde in der Nacht vom 22. zum 23. d. M. aus unverschlossenem Stalle ein Pferd (Fuchsstute) mit Geschirr gestohlen. Die Spur des Pferdes wurde in der Richtung nach Breslau verfolgt.

Breslau, den 24. September 1857.

(Fortsetzung der Nachweisung der Inhaber von Jagdscheinen.)

Namen und Wohnort des Inhabers.	Gültigkeit des Jagdscheines bis zum	Namen und Wohnort des Inhabers.	Gültigkeit des Jagdscheines bis zum
	1858.		1858.
Gerichtsscholz Beige zu Cattern	17. Septemb.	Rittergutspächter Stichel zu Treschen	21. Septemb.
Brauer Pätschke zu Schalkau	—	Bauergutsbes. Staroste zu Tschauchelwitz	—
Bauergutsbesitzer Eisler zu Paschwitz	18. Septemb.	Müllermstr. Linke zu Gr. Sägewitz	22. Septemb.
Wirthschaftsbeamte Tietze zu Puschkowa	—	Restaurateur Meißner zu Cattern	23. Septemb.
Halfter jun. zu Bahra	19. Septemb.		

Breslau den 23. September 1857.

An Unterstützung für die Abgebrannten zu Bojanowo gingen ferner ein: von den Gem. Protsch und Weide 1 Thlr. 2 Sgr. 6 Pf., von der Gem. Schalkau 1 Thlr. 3 Sgr. 6 Pf., von der Gemeinde Lehmgruben 4 Thlr. 13 Sgr., von der Gem. Lorankwitz 15 Sgr., von der Gem. Schmortsch 19 Sgr. 9 Pf., von der Gem. Lilienthal 28 Sgr 2 Pf., von dem Dom. Lilienthal 20 Sgr., von der Gem. Reppline 1 Thlr. 13 Sgr. 9 Pf., von der Gem. Boguslawitz 1 Thlr., von der Gem. Gr. Tschansch 1 Thlr. 3 Sgr., von der Gem. Krolkwitz 1 Thlr. 4 Sgr., von der Gem. Schottwitz 1 Thlr. 21 Sgr. 3 Pf., von F. v. W. 3 Thlr., von der Gem. Carowahne 3 Thlr. 10 Sgr., von der Gem. Cawallen und Friedewalde 3 Thlr. 23 Sgr. 6 Pf. Summa 25 Thlr. 27 Sgr. 5 Pf., hierzu die früher nachgewiesenen 238 Thlr. 28 Sgr. 1 Pf., zusammen 264 Thlr. 25 Sgr. 6 Pf. Breslau den 23. September 1857.

An Unterstützung für die Abgebrannten zu Trarbach und Zell gingen ferner ein: von der Gem. Protsch und Weide 15 Sgr. 9 Pf., von der Gem. Schalkau 16 Sgr. 6 Pf., von der Gem. Lehmgruben 4 Thlr. 13 Sgr., von der Gem. Schmortsch 19 Sgr. 9 Pf., von der Gem. Boguslawitz 11 Sgr., von F. v. W. 2 Thlr., von der Gem. Buchwitz 24 Sgr. 2 Pf., von der Gem. Carowahne 1 Thlr. 20 Sgr., von der Gem. Cawallen und Friedewalde 2 Thlr., Summa 13 Thlr. 2 Pf., hierzu die früher nachgewiesenen 84 Thlr. 1 Sgr. 7 Pf., zusammen 97 Thlr. 1 Sgr. 9 Pf. Breslau den 23. September 1857.

(Aufenthaltsermittelungen.) Die resp. Polizei- und Orts-Behörden des Kreises werden hiermit angewiesen, Falls nachbenannte Personen im Kreise betroffen und über ihren Aufenthalt etwas näheres bekannt resp. derselbe ermittelt wird, sofort Anzeige hierher zu machen.

1. Der Hausknecht August Littmann aus Lissa, welcher zuletzt in Gabitz in Diensten gestanden.

2. Der bereits im Kreisblatt Nr. 31 S. 135 pro 1857 aufgerufene, am 3. Juni c. aus dem Dienst des Gerichtsscholzen Kroker in Oderwitz entlassene Dienstknecht Johann Langner aus Thomaskirch Kreis Ohlau gebürtig, 32 Jahr alt, katholischer Religion und unverheirathet; sollte p. Langner im Kreise betroffen werden, ist derselbe festzunehmen und dem Königlichen Rentamte durch sichere Begleitung zuzuführen.

Breslau, den 23. September 1857. **Königlicher Landrath,** Freiherr v. Ende.

(Freiwilliger Verkauf.) Die Karl Simon'sche Häuslerstelle Nr. 22, Romberg abgeschätzt auf 150 Thlr. zufolge der nebst Bedingungen in der Registratur II B einzusehenden Taxe soll

Sonnabend am 14. November c. Vormittags 10 Uhr

vor dem Herrn Kreisgerichts-Rath Abel an ordentlicher Gerichtsstelle in dem Parteienzimmer Nr. 2 im Wege der freiwilligen Subhastation verkauft werden.

Zugleich werden in diesem Termine Gebote auf das Ackerstück Nr. 63 zu Gohlau, abgeschätzt auf 155 Thlr. angenommen. Breslau den 16. Juli 1857. Königl. Kreisgericht II. Abtheilung.

Arbeiter mit Schippe, Rhodehaue und Trageband (Kupsel) versehen, finden bei den Dammbauten des Pilsnitz-Herrenprotscher Deichverbandes gut lohnende und dauernde Beschäftigung. Dieselben haben sich zu melden bei dem Bau-Aufseher Galle auf der Baustelle zu Massellwitz bei Breslau.

Herrnprotsch den 23. September 1857. Kutzner, Deich-Hauptmann.

Pilsnitz, Herrenprotscher Deich-Verband.) Die Herren Deichamts-Mitglieder lade ich zu einer Deichamts-Sitzung auf

Dienstag den 6. October c. Nachmittags 3 Uhr

in die Brauerei zu Masselwitz ganz ergebenst ein.

Vorlagen, die zur Beschlußfassung kommen, sind:

1. Feststellung der Haupt-Abzugs-Gräben.
2. Wahl des Ortes zur Abhaltung der künftigen Deichamts-Sitzungen.
3. Engagement des Deich-Rentmeisters.
4. Besprechung über die Abschätzung des Bodens zur Schüttung des Damm-Körpers.

Herrnprotsch, den 23. September 1857. Kutzner, Deich-Hauptmann.

Breslau. Druck von Robert Lucas, Schuhbrücke- und Messergassen-Ecke.